

# Qualipatin berichtet aus der Praxis

## Morgen Infostunde an der Volkshochschule

**Rosenheim** – Die Qualipaten begleiten seit 2005 Haupt- schüler auf ihrem Weg von der Schule in den Beruf. 40 Prozent der Qualipaten sind berufstätig; die Altersspanne reicht von Anfang 20 bis Ende 70. Ihr zeitliches Engagement liegt bei ein bis zwei Stunden pro Woche.

Zielgruppe sind Jugendliche, die ihr Potenzial nicht ausschöpfen können und sich Hilfestellung wünschen. Dabei steht nicht nur die schulische Unterstützung im Vordergrund: Ebenso wichtig ist persönliche Förderung.

Qualipaten stehen bei Bewerbung und Ausbildungs- platzsuche zur Seite, sind feste Ansprechpartner für Schüler und Eltern, Lehrer und Betriebe. Ihnen steht ein Netzwerk an Partnern zur Verfügung, durch das ihre Arbeit professionell unter-

stützt wird, regelmäßig werden Erfahrungen ausgetauscht.

Das Projekt wird seit Oktober 2009 für drei Schuljahre von der Sparkassenstiftung „Zukunft für die Stadt Rosenheim“ gefördert, Träger ist der Verein „Pro Arbeit“. Der Erfolg bewirkt, dass immer mehr Schüler sich eine derartige Begleitung wünschen und daher weiterhin Erwachsene gesucht werden, besonders auch mit Migrationshintergrund.

Morgen, Donnerstag, steht in der Volkshochschule in der Stollstraße von 16.30 bis 17.30 Uhr im Raum 32 die Qualipatin Ingrid Wesner bereit, Fragen rund um das Projekt zu beantworten; Informationen gibt es auch im Internet unter [www.qualipaten-rosenheim.de](http://www.qualipaten-rosenheim.de) oder unter Telefon 8 06 96 36.